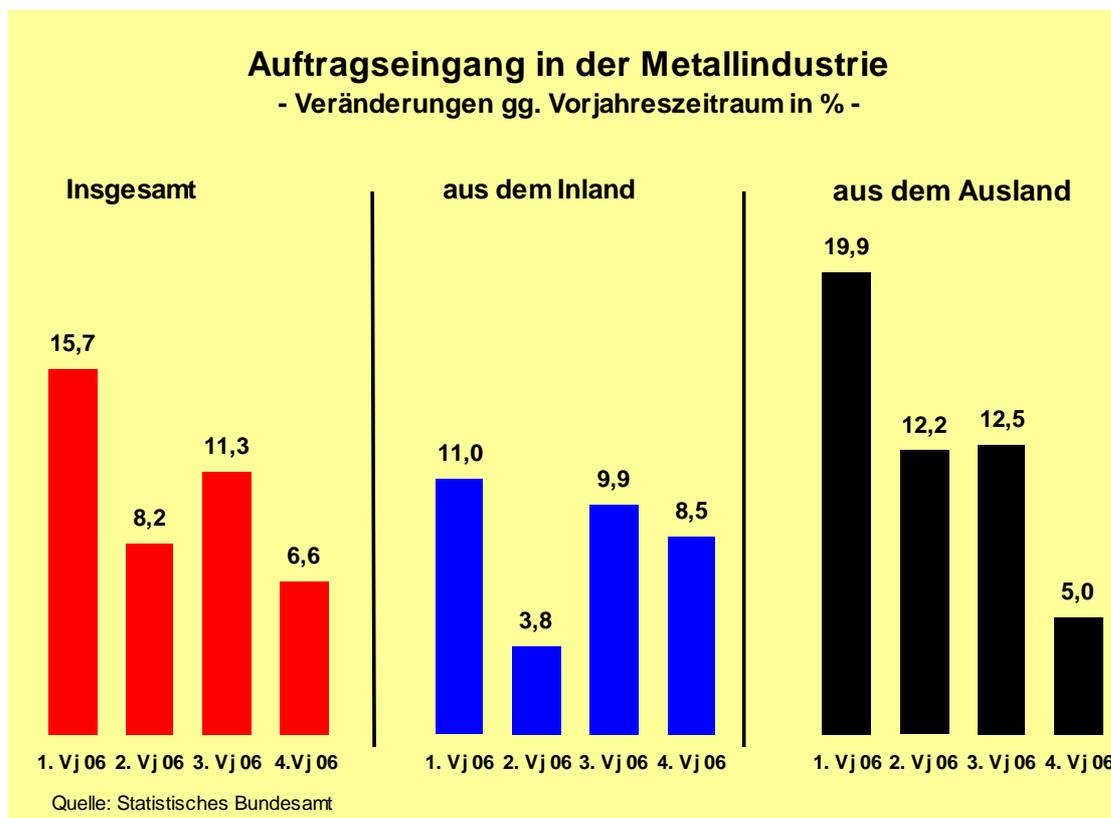


Die Produktion brummt.



Heute beginnen die Tarifverhandlungen in der Metall- und Elektroindustrie. Die Tarifrunde steht unter dem Eindruck von Produktionsrekorden in der Metall- und Elektroindustrie: In fast allen Teilbranchen läuft die Produktion auf Hochtouren.

Der Maschinenbau erlebt einen Boom wie seit 25 Jahren nicht mehr; er schraubte die Produktion im vergangenen Jahr um 7,4 Prozent auf bisher unerreichte 158,4 Milliarden Euro hoch. In den Jahren 2004 bis 2006 erzielten die deutschen Maschinenbauer damit einen Produktionsanstieg um insgesamt 18,4 Prozent. In der Elektroindustrie und in der Automobilherstellung wurden ebenfalls Produktions- und Absatzrekorde erreicht. 5,4 Millionen Fahrzeuge liefen 2006 am Standort Deutschland von den Bändern - das ist ein Prozent mehr als im Vorjahr.

Das Wachstum geht auch 2007 weiter: Der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) geht von einem Zuwachs von 4 Prozent aus; bereits im Januar lag der Auftragseingang um real 12 Prozent über dem Ergebnis des Jahres 2006. Auch der Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie (ZVEI) geht erwartungsvoll in dieses Jahr: „2007 erwarten wir ein weiteres kräftiges Umsatz-Plus von fünf bis sechs Prozent“, sagt ZVEI-Präsident Friedhelm Loh. Für die gesamte Metall- und Elektroindustrie wird 2007 eine Produktionszunahme von 4,5 bis 5,5 Prozent erwartet - das liegt deutlich über dem prognostizierten gesamtwirtschaftlichen Wachstum von bis zu 2,1 Prozent.

(12.03.2007)